WKO WIEN
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN

FÖRDERUNGEN FÜR DEN UNTERNEHMENSSTANDORT

Für Unternehmen gibt es verschiedenste Förderungen von unterschiedlichen Institutionen. Je nach Betriebsphase stehen verschiedene Förderinstrumente zur Verfügung. Die Förder-Experten der Wirtschaftskammer Wien unterstützen dabei, die passenden Förderungen für die konkrete Unternehmenssituation zu finden.

Hinweis: für jede Förderung gilt es, die Förderkriterien (wer hat Anspruch auf die Förderung) im Vorfeld abzuklären.

GESCHÄFTSBELEBUNG (Wirtschaftsagentur Wien)

Förderwerber
Kleine und Mittlere Unternehmen sowie Unternehmen in Gründung, die in ein seit mindestens einem Jahr leerstehendes Geschäftslokal in einer Erdgeschoßzo-ne neu einziehen.

Förderbare Kosten:
- bauliche Sanierungsmaßnahmen wie z. B. der Einbau von Türen, Fenster etc.
- Anschaffung technischer Anlagen und Maschinen sowie anderer Anlagen soweit sie einen Bestandteil der Räumlichkeiten darstellen, funktionell zu diesen gehören und die Nutzung derselben verbessern (zB Heizungs- und Lüftungsanlagen, Sanitäranlagen, Doppelfußböden, etc.).

Förderquote
- 50%, max. Fördersumme 15.000 Euro pro Projektstandort, Mindestprojektgröße 7.000 Euro

NAHVERSORGUNG FOKUS (Wirtschaftsagentur Wien)

Förderwerber
Nahversorgungs- und Handwerksunternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten sowie Gründerinnen und Gründer

Förderbare Kosten
Externe Dienstleistungen, interne Personalkosten, Anlagen und Maschinen, bauliche Maßnahmen, Sach- und Materialkosten

Förderquote
50%, max. Fördersumme: 50.000 Euro je Projekt, Frauen-Bonus: 2.000 Euro, Mindestprojektgröße: 15.000 Euro; max. Projektdauer: 2 Jahre

NAHVERSORGUNG UND DIGITALISIERUNG (Wirtschaftsagentur Wien)

Förderwerber
Kleinstbetriebe mit unter 10 Beschäftigten sowie Gründerinnen und Gründer

Förderbare Kosten
- Bau- und Einrichtungsinvestitionen (z.B. Portale, Verkaufsräume)
- Betriebs- und Geschäftsausstattung (z.B. Ladenbau, Regale)
- Geräte und Ausrüstungen (z.B. Waagen, Kassen, Maschinen)
- Betriebsnotwendige IT-Hardware und – Software, etc.

Förderquote
10 % für Nahversorgungsmaßnahmen, 50 % für Digitalisierungsmaßnahmen, max. Fördersumme: 10.000 Euro pro Jahr; Mindestprojektgröße 5.000 Euro; max. Projektdauer 2 Jahre

BETRIEBSÜBERNAHMEZUSCHUSS (Wirtschaftskammer Wien)

Förderwerber
Aktive Mitglieder der Wirtschaftskammer Wien mit einem Standort in Wien, die einen Betrieb in Wien übernehmen möchten.

Förderungsgegenstand
Betriebsübernahmen, Ablösezahlungen (Inventar, Kundenstock, etc.) exklusive Warenlager

Art der Förderung
Die Zuschusshöhe beträgt 8 % des zu aktivierenden Kaufpreises und wird in zwei Teilbeträgen ausbezahlt. Der maximal förderbare Kaufpreis beträgt 75.000 EUR.

GEMEINSAME KREDITAKTION (Wirtschaftskammer Wien)

Kreditzweck
Zur Durchführung notwendiger Investitionen, zur Finanzierung von Betriebsmitteln und zur Überbrückung vorübergehender Illiquidität

Kreditwerber
Mitglieder der Wirtschaftskammer Wien mit aufrechter Gewerbeberechtigung (alle Rechtsformen) mit einem Jahresgewinn unter 40.000 Euro

Kredithöhe
Bis zu 10.000 Euro, bis zu 12.000 Euro für Jungunternehmer (innerhalb der ersten zwei Jahre ab Gründung), Verzinsung: 3 % p. a. fix, kontokorrentmäßig berechnet, Fälligkeit der Zinsen halbjährlich.

Sicherstellung
Dingliche Besicherung (Wertpapiere, Sparbuch, Lebensversicherung) oder persönlicher Bürge

Förderservice der WK Wien
T +43 1 514 50-1010
E foerderservice@wkw.at
W wko.at/wien/foerderung